saalü!

Ein Heimatvarieté in alten Dorfsälen



Sinzig-Koisdorf Fr 15.11.02, 20 Uhr

Gasthaus Schneider

Ahrentaler Straße 21 53489 Sinzig-Koisdorf 02642/45225

Vorverkauf 8,- €

Stadtkasse Sinzig Kreissparkasse Koisdorf Ortsvorsteherin Drautzburg 026 42/43 317

Abendkasse 10,– € (ermäßigt 7,– €)

Wendelinus, der Schutzpatron der Tiere, ist Dorfheiliger in Koisdorf. Vielleicht deshalb wurde Wein nur kurze Zeit angebaut während man seinen Käse im Dorf immer selbst machte. Die deshalb auch die "Käskümpchen" genannten gehen seit 1898 in die von der Familie Eckel gebaute Wendelinusstube, im Dorf besser als Gasthaus Schneider bekannt. Der dazugehörige Saal wurde zweimal neu gebaut: erst 1914 nach einem Brand und dann 1983 wegen Baufälligkeit noch einmal. Alle vier Vereine bauten damals mit und so war der Saal in nur fünf Monaten zur Wendelinuskirmes

im Oktober fertig. Nicht nur bei der war früher das Dorf eine einzige große Familie – bei jeder Tanzmusik, die lange Jahre von der Kapelle Seul kam, tanzten die Männer mit allen Frauen, nicht nur mit der eigenen.

Geschichten aus Koisdorf,

von einer 800 Jahre alten Kastanie, der an Silvester der Garaus gemacht wurde, vom traditionellen "Schürreskaa-Rennen", bei dem Rudi Altig vielleicht mal Zuschauer war. Was das Deutsche Eck in Koisdorf verloren hat und wann wem das "Fähndel" geschwenkt wird. Wieso der erste Tenor ein Dauer- und die Vereinigung mit dem Frauenchor ein heißes Thema ist. Die Rede wird sein von Kirmesmännern, von Maikönigen und wieso ein Hahnenkönig nicht im Hühnerstall herrscht und ein anderer rituell seinen Kopf verliert. Warum Koisdorfer Frauen an "Schwerdonnerstag" immer außer Rand und Band sind und wie die Mädchen unter den Hammer kommen. Auch vom "Heules" und vom Kußwalzer mit Damenwahl, wo unter dem Schutz eines barmherzigen Schirmes im Dunkeln und reihum geküßt wurde erzählen Elke Drautzburg, Agnes & Gustav Eisele, Marga & Joachim Fiege, Wolfgang Kröger, Daniel Michels, Frank Müller, Gabi Ockenfels, Daniel Ockenfels, Christa Schäfer, Thomas Schneider, Ernst Steinmetzler. Hermann & Thea Ockenfels.

Aus Koisdorf auf der Bühne

stehen Frauenchor wie Männergesangverein und das Maikönigspaar tanzt einen "Buuretanz".